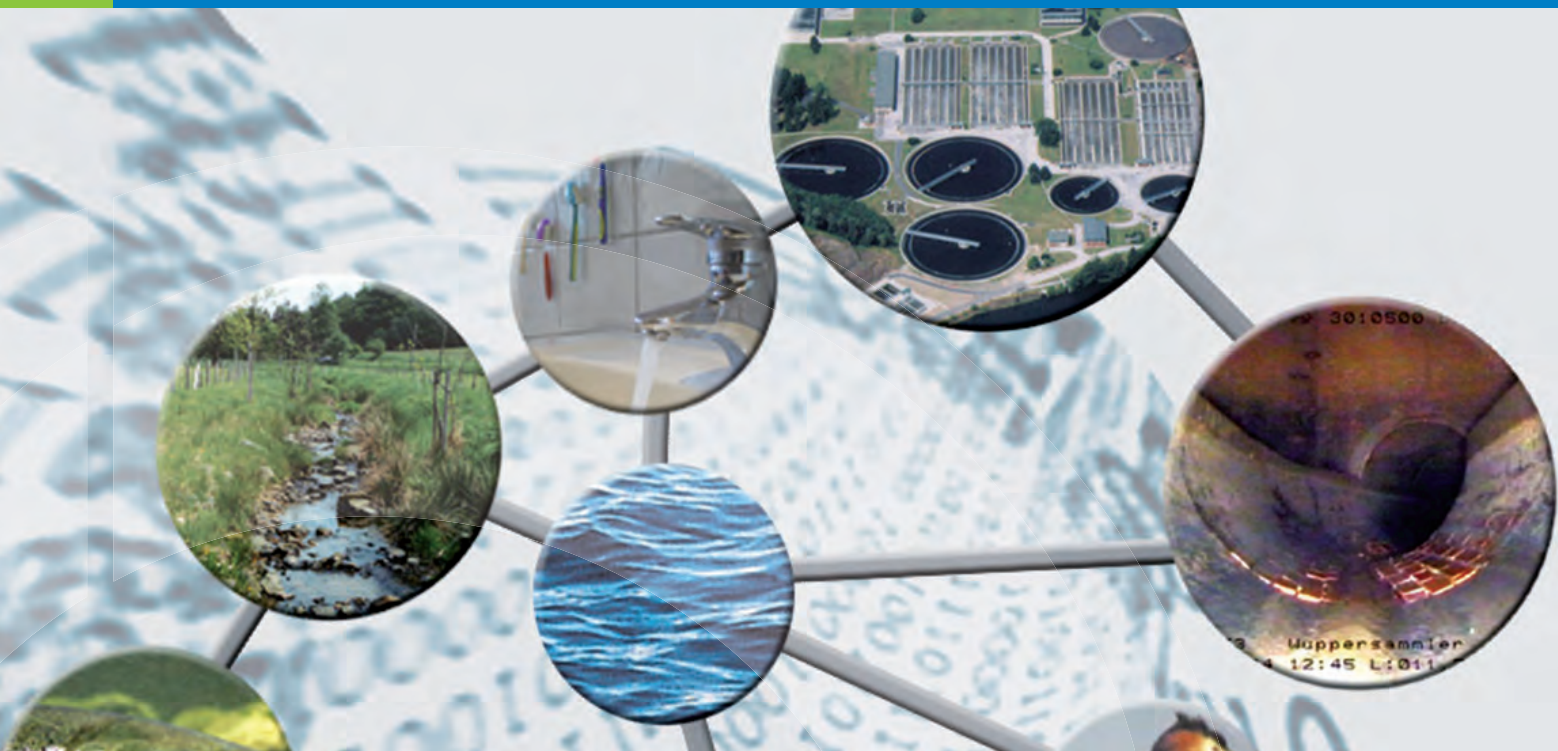


DWA-GeoIT-Tage – Technologien in der Wasserwirtschaft 4.0

- | Tagung mit begleitender Fachausstellung
- | Hackathon WaWi 4.0 im Rahmen der Tagung

25. – 26. April 2017, Uni Duisburg-Essen



**GIS/GDI, Sensor Web und Kanal-
informationssysteme in der Praxis**

**Die
Veranstaltung
ist**
gemäß der Fort- und
Weiterbildungsordnung
der Ingenieurkammer-
Bau NRW
anerkannt.



Einleitung

DWA-GeoIT-Tage



**Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies,
Wupperverband, Wuppertal**

Das Programm greift aktuelle Entwicklungen und Fragen zu nachhaltigen Lösungsansätzen in der Wasser-, Abwasserwirtschaft und Stadtentwicklung auf. Die Digitalisierung im Rahmen der Wasserwirtschaft 4.0 ist zweifelsohne mit enormen Chancen verbunden: Arbeitsabläufe können deutlich effizienter und transparenter gestaltet, spezifische Kundenbedürfnisse besser berücksichtigt, Kosten eingespart und neue Geschäftsmodelle entwickelt werden. Die Digitalisierung verändert schon heute unsere Gesellschaft und auch die Arbeitswelt wird sie verändern: Die Formen der Zusammenarbeit, die schnelle Anpassung von Qualifikationen und die geänderten Bedarfe an Arbeitskräften werden hierbei eine große und entscheidende Rolle spielen.

Die smarte Vernetzung der Infrastrukturen mit Systemen aus Hard- und Software ist eine von mehreren Grundvoraussetzungen. Viel entscheidender wird die reibungslose interoperable Kommunikation der beteiligten Systeme untereinander, die Integrität und die Qualität der Daten und das Wissen, um den Umgang mit Daten sein.

Der Eröffnungsvortrag „Über die Herausforderungen, Daten zu sammeln, Informationen aufzubereiten und fundierte Entscheidungen zu treffen“, von dem Visionär der Wasserwirtschaft, Herrn Univ. Prof. Dr.-Ing. Jörg Londong von der Bauhaus-Universität Weimar, will genau diesen Punkt an die Entscheider adressieren, um ein neues Bewusstsein zu initiieren, zukünftig „Geo-Daten als Rohstoff einer digitalen Wasserwirtschaft 4.0“ zu verstehen.

Genau diese These wird auch der in die Tagung integrierte Hackathon zur Wasserwirtschaft 4.0 untermauern. Die vielen Open Data Initiativen des Bundes und der Länder geben Hoffnung, dass sich nun Wertschöpfungsketten besser optimieren lassen und sich darauf neue Geschäftsfelder

entfalten. Weiterhin besteht die Aussicht, dass die Entwicklerszene diese Freistellung von Geo- und Sensordaten als Chance erkennt und für Entwicklungen in Apps und Programmen gewinnbringend für alle Beteiligten einsetzt. Die ersten Rückmeldungen zeigen, dass das Interesse sehr groß ist. Gerade die Verbindung mit einer Fachtagung wurde besonders begrüßt, da sich in diesem Fall die Teilnehmer des Hackathons direkt mit den Fachleuten vor Ort austauschen und verständigen können.

Welche neuen Möglichkeiten der Verzahnung mit anderen Infrastrukturen lassen sich realisieren, wo liegen Optimierungspotentiale? Die Digitalisierung verändert momentan vielerorts Arbeitsweisen und -prozesse. In der Städteplanung und im Bauwesen sind die Potenziale von Vernetzung und digitalen Arbeitsmethoden besonders groß, da hier viele Beteiligte zusammen nachhaltig agieren müssen. In den Vorträgen der beiden Tage werden Themen behandelt, die die Chancen, die Möglichkeiten und die Risiken in der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung und im Städtebau, aber auch bei der Bewirtschaftung der Gewässer und der Umwelt hinterfragen, aufzeigen und Lösungsansätze vorstellen.

Forschungs- und Entwicklungsprojekte zeigen die Vernetzung von Daten und Sensoren im urbanen und im Risk Monitoring.

Ich freue mich, Sie bei der Tagung und im Rahmen des Hackathon begrüßen zu dürfen. Ich wünsche Ihnen einen regen Austausch mit bekannten Kolleginnen und Kollegen, den weiteren Teilnehmern und uns Initiatoren der Veranstaltung.

Ihr
Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies

Programm

Daten, Standards, GIS, Sensor Web und Geodateninfrastruktur
Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, Projekte



Dienstag, 25. April 2017

Geografische Informationssysteme und Geodaten bestimmen/begleiten/ermöglichen den digitalen Wandel in der Wasserwirtschaft 4.0



Tagungsleiter:

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies,
Wupperverband, Wuppertal

10:00 Eröffnung
Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies, Wupperverband, Wuppertal

10:10 Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Essen
Thomas Kufen

10:20 Grußwort der Universität
Prof. Dr.-Ing. André Niemann, Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft, Universität Duisburg-Essen

10:30 Eröffnung des Hackathon
Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies, Wupperverband, Wuppertal

10:45 Eröffnungsvortrag: Über die Herausforderungen, Daten zu sammeln, zu Informationen aufzubereiten und fundierte Entscheidungen zu treffen
Univ. Prof. Dr.-Ing. Jörg Londong, Bauhaus-Universität Weimar, Bauhaus-Institut für zukunftsweisende Infrastruktursysteme, Weimar
Co. Referent: Dr.-Ing. Heinrich Söpke Bauhaus-Universität Weimar

11:30 Vorstellung der Aussteller – Kurzvorstellungen

12:00 Mittag und Ausstellungsbesuch

Block I: Daten, Standards und GD-Infrastrukturen als Motor der WaWi 4.0

Moderation: Dipl.-Geogr. Wolfgang Kappler,
ahu, Aachen

13:00 Offene Geodaten für die GDI-NW
André Caffier, Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

13:30 Die Geodateninfrastruktur Deutschland GDI-DE und die INSPIRE-Handlungsempfehlung für Ver- und Entsorgungsunternehmen
Dr. Martin Lenk, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, Frankfurt am Main

14:00 Anforderungen an geografische Informationstechnologien für eine erfolgreiche Entwicklung hin zu einer Wasserwirtschaft 4.0
Georg Wulf, Vorstand des Wupperverbandes, Wuppertal

14:30 Wasserwirtschaft 4.0
– ein Beitrag zu „Wasser Zukunft NRW“
Dr. Ulrike Düwel, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

15:00 Pause und Besuch der Ausstellung

Block II: Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, Projekte

Moderation: Dipl.-Geogr. Wolfgang Kappler,
ahu, Aachen

15:40 COLABIS, Forschung zur nächsten Generation von urbanen Frühwarnsystemen
Prof. Dr. rer. nat. Lars Bernard, TU Dresden FR Geowissenschaften, Professur für Geoinformatik, Dresden

16:05 TaMIS, Talsperrenmonitoring und Geoprozessierung im Dienste der Sicherheit
Christian Malewski, 52 North, UNI Dortmund, Wupperverband, Wuppertal

16:30 Objektmodellierung in BIM und City-GML
– zwei Methoden wachsen zusammen
Dr.-Ing. Robert Kaden, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, Fakultät Geoinformation, Dresden
Co. Referent: Prof. Dr.-Ing. Christian Clemen Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

16:55 Informationsmanagement 4.0
– die Symbiose von DMS, GIS und GDI
Dr. Joachim Thiel, Geschäftsführer, CADMAP Consulting Ingenieurgesellschaft mbH, Essen

17:20 Zwischenbilanz des Hackathon 1.Tag
Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies, Wuppertal

17:30 Get-Together in der Ausstellung

20:00 Ende

„Natürlich kümmere ich mich um die Zukunft.
Ich habe vor, den Rest meines Lebens darin zu verbringen.“

Mark Twain, 1835 – 1910

Programm

KIS-Kanalinformationssysteme



Mittwoch, 26. April 2017

KIS – Kanalinformationssysteme – wenn wir wüssten, was wir alles vergraben haben



Tagungsleiter und Moderation:
Dipl.-Ing. (FH) Jörg Otterbach, Wasserverband Eifel-Rur, Düren

- 09:00 Eröffnung
- 09:10 Qualitätsanforderungen und -Sicherung im Kanalinformationssystem
Dipl.-Ing. (FH) Josef Molitor, atd Ingenieurgesellschaft mbH, Aachen
- 09:35 Ausblick auf das neue DWA Datenaustauschformat
Dr. Joachim Thiel, Geschäftsführer, CADMAP Consulting Ingenieurgesellschaft mbH, Essen
- 10:00 Datenaustauschformat für Betriebsführungssystem
Dipl.-Ing. Uwe Hebel, Gelsenwasser, Gelsenkirchen
- 10:25 Zwischenbilanz des Hackathon 1.Tag
Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies, Wupperverband, Wuppertal

10:35 Pause

Block III: Vermessung und Dokumentation

- 11:00 Qualitätssicherung von Massendaten am Beispiel der Kanalvermessung Nürnberg
Dipl.-Ing. (FH) Martin Gatterer, Stadt Nürnberg
- 11:25 3D Laserscanning - Vermessung von Sonderbauwerken
Vanessa Noth, Scandric GmbH, Bochum
- 11:50 „Die Wahrheit liegt vor der Baggerschaufel“
Die Schnittstelle Mensch – LocalExpert 24
Dipl.-Ing. (TH) Markus Becker, Berthold Becker GmbH, Bad Neuenahr

12:15 Mittag und Ausstellungsbesuch

Block IV: Projektbericht zum Aufbau von Kanalinformationssystemen

- 13:30 Reorganisation der Informationssysteme: Bottom up Ansatz des WVER
Dr. Christof Homann, WVER, Düren
- 13:55 Migration von Kanaldaten
Dipl.-Ing. Andreas Studemund, Kasselwasser, Kassel
- 14:20 Abschluss des Hackathon
■ Vorstellung der Hackathon-Projekte
■ Wahl der besten Hackathon-Projekte
■ Auszeichnung
Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies, Wupperverband, Wuppertal
- 15:30 Schlusswort zur Veranstaltung

Interessierte Schulen, Universitäten, etc. sind aufgerufen, sich zu beteiligen.

Sponsoren werden ebenfalls noch benötigt und sind herzlich willkommen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu unterstützen. Sponsoring Hackathon > 500 €; die Sponsoren werden extra auf einem Poster ausgestellt.

Auch Unternehmen, die Ihre Daten nachhaltig und dauerhaft offen zu Verfügung stellen wollen, sind herzlich eingeladen, sich einzubringen.

Weitere Informationen hierzu und die Anmeldung unter dem Stichwort:

„Hackathon WaWi 4.0“ an:

DWA · Sabrina Menzel · Tel.: +49 2242 872-116 · E-Mail: menzel@dwa.de

Veranstaltungen/ Passende Publikationen

Andere Veranstaltungen

ERWAS Abschlusskonferenz zur BMBF-Fördermaßnahme „ERWAS - Energieeffiziente und ressourcenschonende Wasserwirtschaft“

15.05.2017-16.05.2017 in Berlin (10MH211/17)

Ansprechpartnerin: Barbara Sundermeyer-Kirstein

Tel.: +49 2242 872-181 · E-Mail: sundermeyer-kirstein@dwa.de

Gemeinschaftstagung Kläranlagentage/Mess- und Regelungstechnik in abwassertechnischen Anlagen

30. – 31.05.2017 in Wiesbaden (10KA201/17)

Ansprechpartner: Renate Teichmann

Tel.: +49 2242 872-118 · E-Mail: teichmann@dwa.de

KlärschlammTage (10.)

20. – 22.06.2017 in Würzburg (10KS001/17)

Ansprechpartner: Barbara Sundermeyer-Kirstein

Tel.: +49 2242 872-181 · E-Mail: sundermeyer-kirstein@dwa.de

Regenwassertage (16.)

27. – 28.06.2017 in Bad Kissingen (10ES015/17)

Ansprechpartner: Himani Karjala

Tel.: +49 2242 872-244 · E-Mail: karjala@dwa.de

3. DWA-KlimaTag

12.09.2017 in Essen (10KL001/17)

Ansprechpartner: Renate Teichmann

Tel.: +49 2242 872-118 · E-Mail: teichmann@dwa.de

DWA Bundestagung Berlin

25. – 26.09.2017 in Berlin (10BT001/17)

Ansprechpartner: Barbara Sundermeyer-Kirstein

Tel.: +49 2242 872-181 · E-Mail: sundermeyer-kirstein@dwa.de

Unser Expertentipp



Merkblatt DWA-M 150

Datenaustauschformat für die Zustandserfassung von Entwässerungssystemen

April 2010

Stand: korrigierte Fassung Januar 2013

55 Seiten, A4

ISBN 978-3-941897-12-0

54,00 €*



Software zum DWA-M 149-2, DWA-M 149-3, DWA-M 149-7 und DWA-M 150

Kanalinspektions-Expert Zustandserfassung und -beurteilung außerhalb von Gebäuden

Informationen zu Inhalt, Demoversion, Preisen, Screenshots, Systemvoraussetzungen u.v.m. finden Sie unter www.dwa.de/software



Merkblatt DWA-M 151

Messdatenmanagementsysteme (MDMS) in Entwässerungssystemen

August 2014

51 Seiten, A4

ISBN 978-3-944328-67-6

75,50 €*



Software entsprechend DWA-M 151

Messdatenmanagement-Expert (MDMS-Expert)

Informationen zu Inhalt, Demoversion, Preisen, Screenshots, Systemvoraussetzungen u.v.m. finden Sie unter www.dwa.de/software

Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

*) Fördernde DWA-Mitglieder erhalten 20 % Rabatt.

DWA-Kundenzentrum: Tel.: +49 2242 872-333 · Fax: +49 2242 872-100 · E-Mail: info@dwa.de

Fachausstellung

Die DWA-GeoIT-Tage werden von einer Fachausstellung begleitet.

Nutzen Sie als Aussteller die Möglichkeit, dem Fachpublikum Ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren.

Zeit für intensive Gespräche mit den weiteren Ausstellern, den Teilnehmern und den Vortragenden bieten die Pausen und ein Get Together am ersten Abend.

Firmen, die Interesse an einem Ausstellungsstand haben, melden sich bitte bei:
DWA · Himani Karjala · Tel.: +49 2242 872-244 · E-Mail: karjala@dwa.de

Siehe auch das Anmeldeformular zur Fachausstellung auf Seite 7.



Anmeldung zur Fachausstellung

DWA-GeolT-Tage

25. – 26. April 2017, Uni Essen Duisburg

Hiermit beauftrage ich (bitte ankreuzen)

Standfläche

- Standfläche 3 x 2 m** 1.100 €
- Ausstellungsfläche 3 x 2 m
 - Tisch, Stuhl, Tischdecke
 - Stromanschluss
 - 1 Teilnahme am Fachprogramm inkl. Unterlagen
 - Nennung auf der Homepage
- Standfläche 5 x 2 m** 2.150 €
- Ausstellungsfläche 5 x 2 m
 - 2 Tische, 2 Stühle, Tischdecken
 - Stromanschluss
 - 2 Teilnahmen am Fachprogramm inkl. Unterlagen
 - Nennung auf der Homepage

Zusatzbuchungen

(Preis wird der Standflächengebühr hinzu addiert)

- Stuhl** + 15 €
- Tisch** + 20 €
- Tischdecke** + 4 €
- Pinnwand** + 15 €
- Stehtisch** + 25 €
- Barhocker** + 20 €

E-Mail: karjala@dwa.de

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Frau Himani Karjala
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef

DWA-Mitglieder erhalten 10 % Rabatt
auf die Standfläche.

Zusätzliche Präsenz

(nur in Verbindung mit Standfläche!)

Werbeanzeige in einer der DWA-Verbandszeitschriften zum Sonderpreis für Aussteller der Tagung
(Veröffentlichung nur in dem Monat der Tagung möglich)

KA Korrespondenz Abwasser, Abfall

- 1/1 Seite* +3.630,00 € + 2.700 €
- 1/2 Seite* +2.365,00 € + 1.700 €

KW Korrespondenz Wasserwirtschaft

- 1/1 Seite* +2.290,00 € + 1.400 €
- 1/2 Seite* +1.547,00 € + 900 €

* Jeweils in 4c und angeschnitten.

Maße: 1/1 Seite – 210 x 297 mm + 3 mm Beschnitt

1/2 Seite – 210 x 148 mm oder 102 x 297 mm + 3 mm Beschnitt

Ausführliche Informationen zur jeweiligen Fachzeitschrift finden Sie auf www.dwa.de/zeitschriften

Kontakt: Christian Lange · lange@dwa.de

Tel.: +49 2242 872-129

Sponsoring Get-together + 750 €

- Plakat mit Ihrem Firmenlogo im Eingangsbereich der Ausstellung
- Logo auf den Buffetkarten
- Imageseite Ihrer Firma in den Tagungsunterlagen der Teilnehmer

Weitere Informationen zur Fachausstellung finden Sie auf www.dwa.de/tagungen

oder Kontakt: Frau Himani Karjala

Tel.: +49 2242 872-244 · Fax: +49 2242 872-135

karjala@dwa.de · www.dwa.de

Ausstellerfirma

Name/Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ/Ort

E-Mail/Tel.

Datum/Unterschrift/Stempel

Anmeldung



Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die **Tagung GeoIT-Tage (10ES231/17) am 25./26. April 2017** an.

Anmeldebestätigung erfolgt per Mail. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mailadresse mit.

Teilnehmer: Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail des Teilnehmers

DWA-Mitgliedsnummer

Mitglied bei (Kooperationspartner)

Datum/Unterschrift

- Ja, ich willige ein, künftig Informationen der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.

Teilnahmegebühren

DWA-Mitglieder/Nichtmitglieder

- Gesamtveranstaltung (beide Tage): 570 €/690 €**
 Tageskarte 25.04.2017: 370 €/420 €
 Tageskarte 26.04.2017: 370 €/420 €

Inkl. Tagungsunterlagen und Verpflegung.
Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV und VSA) und des BWK erhalten Mitgliedspreise.
Preise für Studenten und Pensionäre auf Anfrage.

Zielgruppe

Tag 1: Vorstände, Fach- und Führungskräfte aus den Behörden und öffentlichen Verwaltungen, Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros, Universitäten, Hochschulen
Tag 2: Mitarbeiter aus kommunalen Rechenzentren und Ingenieurbüros, Geo Informatiker und Planer, Naturwissenschaften und interessierte Fachanwender, Nutzer raumbezogener Daten, Vertreter von Hochschulen und Fachverbänden

Veranstaltungsort

Glaspavillon der Universität Duisburg-Essen
Campus Essen (R12 S00 H12)
Universitätsstr. 2 · 45141 Essen

Übernachtung

Übernachungskosten sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bis zum 24.03.2017 ist im Hotel Essener Hof ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen (EZ 113,50 € pro Nacht mit Frühstück) reserviert. Sie können ein Zimmer unter dem Stichwort „DWA“ unter Tel.: +49 201 202-50 oder per E-Mail: hotel@essener-hof.com abrufen.

Ansprechpartnerinnen

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)
Theodor-Heuss-Allee 17 · 53773 Hennef
Internet: www.dwa.de

Für die Tagung:

Sabrina Menzel
Tel.: +49 2242 872-116 · Fax: +49 2242 872-135
E-Mail: menzel@dwa.de

Für die Ausstellung:

Himani Karjala
Tel.: +49 2242 872-244 · Fax: +49 2242 872-135
E-Mail: karjala@dwa.de

Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agb hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

Fotohinweis

Titel: DWA; Seite 3: iStock;
Seite 4: Jochen Durchleuchter/Emschergenossenschaft